

„Alles im Griff haben.“

Wir informieren Sie
über Kredite,
die zu Ihnen passen.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Berliner
Volksbank

Kredit in Kürze

- 4 Die aufmerksamen Begleiter: Ihre Berater
- 6 Die Schlaue für den exakten Durchblick: die VR-BankingApp
- 8 Die internationale Alleskönnerin: die Kreditkarte
- 10 Der schnelle Macher: der Dispositionskredit
- 14 Der vorausschauende Planer: der Ratenkredit

Empfehlung:

Mit dieser Broschüre haben Sie Infos zum Thema Verbraucherkredit schnell zur Hand – am besten einfach in Ihrem Berliner-Volksbank-Ordner abheften.

Die vielseitigen Wunscherfüller: die Verbraucherkredite der Berliner Volksbank

Wer zu Krediten berät und Kredite vergibt, trägt eine hohe Verantwortung. Das gilt für die Berliner Volksbank umso mehr, denn wir sind eine Mitgliederbank, die sich auf den genossenschaftlichen Prinzipien der Solidarität und Selbsthilfe gründet. Wir verstehen die Kreditberatung als Akt der Solidargemeinschaft: Wir schützen einerseits durch fundierte, genossenschaftliche Beratung den Kreditnehmer, andererseits auch die Gemeinschaft als solche. Schließlich wollen wir stets sicherstellen, dass Kredite von unseren Mitgliedern und Kunden zurückgezahlt werden können.

Warum legen wir auf dieses Prinzip so viel Wert? Seit über 160 Jahren verkörpert das Geschäftsmodell der genossenschaftlichen Bank Werte, die heute aktueller denn je sind: Fairness, Kompetenz, Sicherheit und Zuverlässigkeit. Was als Zusammenschluss von Handwerkern und Gewerbetreibenden begann, ist mittlerweile zu einer großen Erfolgsgemeinschaft angewachsen. Die Berliner Volksbank ist eine der größten Genossenschaftsbanken in Deutschland und lebt den Grundgedanken der Selbsthilfe, Selbstverwaltung und Selbstverantwortung. Kein Wunder also, dass wir als die etwas andere Bank auch auf andere Weise an das Thema Verbraucherkredite herangehen: nämlich mit höchstmöglicher Transparenz und größtem Verantwortungsgefühl für den Einzelnen und die Gemeinschaft.



Wir meinen, dass ein Kredit passen muss wie ein angenehm zu tragender Schuh: nicht zu eng und nicht zu weit. Und weil sich das Leben immer mal wieder ändert, sind unsere Berater für Sie da, wenn der Schuh einmal drücken sollte. Als Ihre Berliner Volksbank möchten wir stets dazu beitragen, dass es bei Ihnen in Sachen Finanzen gut läuft.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Andreas Mertke
Vorstandsmitglied der Berliner Volksbank eG

aufmerksam

verlässlich

Die aufmerksamen Begleiter: Ihre Berater

Nur eine optimale Finanzierung macht wirklich Freude. Das sehen Ihre Berater auch so und informieren Sie regelmäßig, z. B., wenn Sie Ihren Dispositionskredit über einen längeren Zeitraum in Anspruch nehmen. Dann wird gemeinsam überlegt, ob Sie nicht vielleicht mit einem individuellen Ratenkredit viel besser fahren würden. Wir wollen vor allem eins: Sie effektiv vor Überschuldung schützen und Ihnen unnötige Kosten ersparen.

informiert

besonnen

achtsam



Alle Standorte auf einen Blick:



*„Nichts muss in Stein gemeißelt sein,
im Gegenteil.“*

Das Leben ändert sich stets, der Mensch auch. Wieso sollte sich dann nicht auch die laufende Finanzierung ändern können?

Unsere Berater schauen sich mit Ihnen gemeinsam Ihre aktuelle persönliche und finanzielle Situation an und informieren Sie aktiv über Alternativen.

Im Laufe der Zeit können Sie Ihre Finanzierung immer wieder an die jeweiligen Gegebenheiten anpassen. Da ist es nur logisch, dass Sie sich als Kunde der Berliner Volksbank jederzeit und weltweit mittels Online-Banking über Ihre finanzielle Situation informieren können.

Empfehlung:

Sie müssen mit keiner Entscheidung allein dastehen.

Wir sind dafür da, Sie umfassend zu informieren.

Nehmen Sie unser unverbindliches Beratungsangebot an und vereinbaren Sie einen Termin in Ihrer Geschäftsstelle.

strukturiert

klar

Die Schlaue für den exakten Durchblick: die VR-Banking App

schlau

analytisch

Empfehlung:

Die App „VR-Banking“ gibt es für alle Betriebssysteme. Sie gelangen direkt zu ihr, indem Sie auf dieser Doppelseite den QR-Code benutzen oder die App z. B. im iTunes Store herunterladen.



Hier finden Sie die passende App
zu Ihrem Betriebssystem:



*„Wie schön, wenn Zahlen grafisch
ansprechend aufbereitet werden.“*

intuitiv

Ihre Berater haben stets ein wachsames Auge und ein offenes Ohr für Sie – noch besser ist es, wenn Sie selbst jederzeit im Bilde sind, was Ihre Finanzen betrifft. Dazu sind unsere modernen Anwendungen da, wie das Online-Banking oder die eigens dafür entwickelte VR-Banking App.

Über Ihren Online-Banking-Zugang steht Ihnen ihr persönlicher Finanzmanager als digitales Haushaltsbuch zur Verfügung. Vorbei die Zeiten, in denen man selbst rechnen und grob überschlagen musste, um einen Überblick über seine aktuellen Finanzen zu bekommen.

Noch eleganter löst die VR-Banking App das Thema des Finanzüberblicks: Kaum aufs Smartphone heruntergeladen, können Sie bereits unterwegs den Kontostand abrufen, kurz die letzten Umsätze der Kreditkarte prüfen oder schnell eine dringende Überweisung erledigen. Mit der praktischen und kostenlosen App haben Sie Ihre Berliner Volksbank immer griffbereit.

weltoffen

effizient

Die internationale Alleskönnerin: die Kreditkarte

schnell

elegant

Empfehlung:

Zu jeder einzelnen Kreditkarten-Variante gibt es interessante Zusatzleistungen. So sind zum Beispiel bei der VR-ReiseCard ein Reise-Versicherungspaket und attraktive Rückvergütungen inbegriffen. Am besten fragen Sie Ihren Berater zu den verschiedenen Kreditkarten und ihren Möglichkeiten.



tolerant

*„Ein tolles Gespann:
Karte plus zusätzliche Leistungen.“*

Sie lässt sich überall einsetzen und ist optimal für das bargeldlose Bezahlen auf Reisen und im Internet: die Kreditkarte. So werden alle Bezahlkarten bezeichnet, die das Markenzeichen einer der Kreditkartengesellschaften tragen.

Die Berliner Volksbank bietet ihren Kunden Kreditkarten von MasterCard und VISA. Sie bezahlen weltweit bargeldlos, die einzelnen Positionen werden gesammelt und monatlich Ihrem Girokonto belastet.

unkompliziert

Der schnelle Macher: der Dispositionskredit

flexibel

schnell

kurzfristig



bequem

Möchte man kurzfristig sein Konto überziehen, kommt ein Dispositionskredit infrage. Der sogenannte Dispositionsrahmen (Dispo) wird normalerweise ohne große Formalitäten eingeräumt. Wichtig ist bloß, dass auf das betreffende Girokonto regelmäßig Geld (z. B. Gehalt oder Rente) eingeht. Der Dispo hat den großen Vorteil, dass Lastschriften z. B. vom Vermieter, vom Telefonanbieter und anderen Vertragspartnern am Monatsende auch dann bezahlt werden, wenn man kein Guthaben mehr auf dem Konto hat. Sie bleiben also immer flexibel im Zahlungsverkehr.

Es kostet Sie als Privatkunde nichts, wenn Sie den Vertrag über den Dispositionsrahmen abschließen. Erst wenn Sie den Dispo tatsächlich in Anspruch nehmen, zahlen Sie für den Betrag und für die Zeit, in der das Konto im Rahmen des Dispokredits überzogen wurde. Dieser „Zinssatz für die eingeräumte Überziehung“ ist regelmäßig variabel. Das heißt: Er verändert sich im Laufe der Zeit entsprechend der vereinbarten Zinsänderungsklausel.

Was passiert, wenn der Dispo bereits ausgeschöpft ist und es zu weiteren Überziehungen kommt? Dann sprechen wir von einer „geduldeten Überziehung“. Der jeweils aktuelle Zinssatz ändert sich dadurch jedoch nicht.

Aber keine Sorge:

Wir teilen allen Kunden regelmäßig mit, wie hoch dieser Zinssatz aktuell ist. Sie können sich auch jederzeit selbst informieren: Die Zinssätze sind im Preisaushang einsehbar oder Sie fragen einfach Ihren Berater.

Empfehlung:

Ein Dispo eignet sich für kleinere Beträge und kurzfristige Zeiträume. Achten Sie darauf, dass Sie im vereinbarten Dispo-Rahmen bleiben. Sollte dieser mehrfach nicht ausreichen, sprechen Sie uns an – wir beraten gemeinsam, ob es eine besser passende Lösung für Sie gibt.

Unabhängig davon bleiben wir für Sie stets am Ball und machen Sie von uns aus auf verbraucherfreundliche Lösungen aufmerksam.



Einzelheiten zum Dispo auf einen Blick:



„Es ist schon ganz praktisch,
wenn jemand einen auf bessere Lösungen
aufmerksam macht.“

Wer regelmäßig und intensiv seinen Dispo nutzt, ist sehr wahrscheinlich mit einem auf eine längere Zeit angelegten Ratenkredit besser bedient. Wir achten in Ihrem Interesse auf einen sinnvollen Einklang zwischen Ihrer Einkommenssituation und Ihrem Dispositions kredit. Deshalb stehen auf jedem Kontoauszug der aktuelle Kontostand, die Höhe Ihres persönlichen Dispositions kredites und der aktuelle Sollzins für eingeräumte Überziehungen.

Wenn das Gleichgewicht zwischen Nutzung des Dispos und dem Geld-
eingang auf Ihrem Konto nicht mehr so richtig stimmen sollte, informieren
wir Sie darüber und bieten Ihnen eine Beratung dazu an.

Bei diesen drei Ausgangspunkten treten wir zu Ihrem Schutz und zu Ihrer Information auf den Plan:

1

Sie haben Ihren Dispositionskredit im letzten Monat mit durchschnittlich mehr als 50 % in Anspruch genommen: Darüber informieren wir Sie und erläutern kurz, warum es sinnvoll ist, jetzt Einnahmen und Ausgaben zu prüfen.

2

Sie haben Ihren Dispositionskredit in den letzten 3 Monaten mit durchschnittlich mehr als 50 % in Anspruch genommen: Wir informieren Sie und empfehlen Ihnen, gemeinsam mit Ihrem Kundenbetreuer über passende Alternativen zum bestehenden Dispo zu sprechen.

3

Sie haben Ihren Dispositionskredit in den letzten 6 Monaten mit durchschnittlich mehr als 75 % in Anspruch genommen:
Wir bitten Sie, zu einem Beratungsgespräch in eine unserer Geschäftsstellen zu kommen. Wir prüfen für Sie kostengünstigere Alternativen zum Dispo, z.B. die regelmäßige Rückführung durch einen Ratenkredit. Denn wir möchten, dass Sie eine Lösung erhalten, die zu Ihrer Finanzsituation passt.

Empfehlung:

Mit einem Dispo bleiben Sie kurzfristig und flexibel zahlungsfähig. Haben Sie jedoch einen längeren und höheren Finanzierungsbedarf, ist ein Ratenkredit die bessere Alternative. Fragen Sie genau nach – wir beraten Sie ausführlich und legen Wert darauf, dass Sie alles verstehen.

sorgfältig

clever

Der vorausschauende Planer: der Ratenkredit

Für alles, was nicht innerhalb kurzer Zeit aus regelmäßigen Einnahmen wie Gehalt oder Rente finanziert werden kann, gibt es den Ratenkredit – unseren easyCredit. Diese Finanzierungsform als Alternative zum Dispo wird auch oft als Konsumentenkredit, Anschaffungsdarlehen oder einfach nur als Finanzierung bezeichnet.

Um Sie vor Überschuldung zu bewahren, lautet die Faustregel bei der Berliner Volksbank: Was nicht in drei bis sechs Monaten kurzfristig finanziert werden kann, sollte nicht über einen Dispo laufen. Bei einem längeren und höheren Finanzierungsbedarf ist der Ratenkredit die bessere Alternative.

verantwortungsvoll

vorausschauend

„Ist weniger kompliziert, als es sich anhört.“



planbar

So läuft das:

Jemand **gibt** ein Darlehen: Das ist die Bank oder ein Hersteller/Händler.

Jemand **nimmt** ein Darlehen: Das ist der Bankkunde oder Käufer.

Dies geschieht für eine bestimmte **Zeit**:

Das ist die Finanzierungsdauer oder Laufzeit.

Es geht um einen bestimmten **Betrag**:

Das ist die Darlehenssumme oder Kredithöhe.

Der Darlehensnehmer **zahlt** den Betrag in einer vereinbarten Weise **zurück**:

Das ist die Tilgung.

Der Darlehensnehmer **zahlt** etwas **dafür**, dass er ein Darlehen gewährt bekommt: Das ist der Zins, den er an den Darlehensgeber zahlt. Der Zins berechnet sich aus der Kredithöhe und dem Zinssatz (in Prozent).

Ist man sich über die Details des Darlehens einig, werden die einzelnen Bedingungen in einem **Vertrag** genau festgehalten. Von der Bank erhalten Kunden vor Vertragsschluss die sogenannten „vorvertraglichen Informationen“ mit den wesentlichen Inhalten zum Vertrag.

Üblich sind monatliche **Raten**:

Diese setzen sich aus dem Zins und der Tilgung zusammen.

Damit jeder weiß, **wie viel wann zu welchen Bedingungen** zu zahlen ist, wird ein genauer Plan gemacht: Das ist der Tilgungsplan.

In ihm ist auch aufgeschlüsselt, in welcher Höhe die Teilzahlungen auf das Darlehen, die Zinsen und etwaige sonstige Kosten verrechnet werden.

„Das ist mehr als effektiv,
sich mal mit dem effektiven Zinssatz
zu beschäftigen.“

Der Gesetzgeber hat in der Preisangabenverordnung den sogenannten effektiven Jahreszinssatz als relevante Größe definiert. Dieser bestimmt den Preis für den Kredit und wird in Prozent ausgedrückt. Sind neben dem Zinssatz selbst weitere Kosten fällig, so werden diese in den effektiven Zinssatz eingerechnet. Es lohnt sich jedoch, neben dem effektiven Zinssatz auch die Preise von eventuellen Zusatzleistungen (Ratenaussetzung, Sondertilgung, Ratenerhöhung-/Senkung u.Ä.) zu beachten. Ein vermeintlich hoher effektiver Zinssatz relativiert sich, wenn dafür Zusatzleistungen nicht extra berechnet werden. Für die Berliner Volksbank hat Transparenz in Sachen Verbraucherkredit einen sehr hohen Stellenwert. Wir klären Sie über alle Details sehr genau auf.

Empfehlung:

Achten Sie auf den effektiven Zinssatz. Er ist der Vergleichsmaßstab für den Preis von Krediten unterschiedlicher Anbieter. Bei einem easyCredit werden selbstverständlich in allen vorvertraglichen Unterlagen und im Vertrag alle Kosten deutlich ausgewiesen.

Empfehlung:

Schließen Sie Vereinbarungen zur Sondertilgung bereits bei Ihrer easyCredit-Bestellung mit ein.

*„Ein Plan ist dafür gut,
wenn es mal nicht nach Plan läuft.“*

Es ergibt Sinn, sich im Vertrag die Möglichkeit zu sichern, außerplanmäßig – also abweichend von den im Tilgungsplan vereinbarten Raten – zu tilgen. Wer weiß schon heute, was morgen passiert: Vielleicht wird eine Versicherung fällig oder man gewinnt etwas. Da kann es durchaus sinnvoll sein, dieses Geld zu nutzen, um eine bestehende Finanzierung vorzeitig zurückzuzahlen – und sei es auch nur zu einem Teil. Mit einer sogenannten außerplanmäßigen Tilgung ist es möglich, die monatlichen Belastungen zu senken.

*„Das muss kein Drama werden,
wenn eine Rate mal ausgesetzt werden muss.“*

Manchmal läuft es anders, als man dachte und es kommt zu finanziellen Engpässen. Wenn dadurch der Darlehensnehmer seine Verpflichtungen aus einem Kreditvertrag nicht erfüllen kann, entsteht ein sogenannter Zahlungsverzug. Der Kreditgeber ist dann berechtigt, ein Mahnverfahren einzuleiten. Das möchte natürlich keiner. Es gibt folgende Möglichkeiten: Man kann eine Stundung beantragen, für die eventuell Gebühren anfallen. Noch viel klüger ist es aber, schon beim Abschluss des Kreditvertrags entsprechende Vorkehrungen in Sachen Ratenaussetzung zu treffen. Eine Ratenaussetzung bedeutet, dass man abweichend vom Tilgungsplan eine bestimmte Anzahl von Raten aussetzen kann, ohne dass Mahnungen versendet oder Stundungen beantragt werden müssen.

Empfehlung:

Vereinbaren Sie die Möglichkeit einer Ratenaussetzung bereits im Kreditvertrag. Ratenaussetzungen sind beim easyCredit in weiten Teilen bereits enthalten. Diese Sicherheit können Sie noch umfassender bei Ihrer easy-Credit-Bestellung einschließen.



Einzelheiten zum Ratenkredit auf einen Blick:



Empfehlung:

Lassen Sie sich vor Abschluss eines Schutzbriefes von Ihrem Berater darüber aufklären, ob und in welchen Fällen diese Form der Restkreditversicherung für Sie sinnvoll ist. Bei der Bestellung eines easyCredit können Sie einen Schutzbrief gegen verschiedene Risiken abschließen.

„Immer ein gutes Gefühl beim laufenden Kredit zu haben, ist das A und O.“

Mit einem Kredit erfüllen Sie sich Wünsche und kommen Ihren Zielen näher. Dabei unterstützt die Berliner Volksbank Sie mit Rat und Tat. Aber auch wir können gegen plötzliche Ereignisse wie Arbeitslosigkeit, Arbeitsunfähigkeit oder Tod nichts ausrichten. Wenn dadurch ein Teil des gewohnten Einkommens wegfällt, nehmen die finanziellen Verpflichtungen schnell überhand. Gegen eine solch schwierige Situation kann man im Vorfeld etwas tun: Es gibt Schutzbriefe (auch Restkredit- oder Restschuldversicherungen genannt), die man bei der Kreditaufnahme abschließen kann. Man kann sich dabei gegen unterschiedliche Risiken absichern. Zum Beispiel tilgt die Versicherung im Todesfall des Darlehensnehmers die noch ausstehende Restschuld. Oder es werden bei Krankheit oder Arbeitslosigkeit die fälligen Raten für einen zu vereinbarenden Zeitraum von der Versicherung weitergezahlt.

Berliner Volksbank eG

Wittestraße 30 R
13509 Berlin

Zentrale Postanschrift:
10892 Berlin

Privatkunden-Service
(Montag – Freitag, 8 – 20 Uhr)

Telefon: 030 3063-3300

Telefax: 030 3063-4400

E-Mail: privatkunden@berliner-volksbank.de

Internet: www.berliner-volksbank.de

 www.berliner-volksbank.de/blog

 www.facebook.com/BerlinerVolksbank

 www.instagram.com/berlinervolksbank

 www.twitter.com/BeVoBa

 www.xing.com/companies/berlinervolksbankeg

 www.unternehmerakzente.de